

Lernen mit der Wildbiene

Campus Klarenthal nutzt Lottogewinn für naturnahen Ausbau

Wiesbaden, 22.07.2022. Nicht nur die klassischen Fächer, sondern auch die Umweltpädagogik steht beim Wiesbadener Campus Klarenthal auf dem Lehrprogramm. Eine eigene Bienenwerkstatt und ein Wildbienengarten wird nun bald den theoretischen Unterricht in die Praxis überführen. Dabei hilft ein Gewinn bei der Umweltlotterie mit 5000 Euro.

Der Wiesbadener Campus Klarenthal ist eine reformpädagogische Bildungseinrichtung für alle Kinder und Jugendlichen vom Krippenalter bis zum Abitur, mit und ohne Beeinträchtigungen. Erklärtes Ziel des Campus Klarenthal ist es, Kindern und Jugendlichen zu helfen, ein selbstbestimmtes und selbstverantwortetes Leben führen zu können. Und auch die Naturpädagogik ist ein wichtiges Thema auf dem Stundenplan: Schon seit längerem stehen Bienenstöcke auf dem Gelände der Schule und können von Kindern aus dem Grundschulbereich sowie der Gesamtschule beobachtet werden. Nun soll eine Bienen-Werkstatt entstehen, in der Kinder auch das Imkern lernen können. Weiter soll auf dem naturnahen und weitläufigen Gelände der Schule ein großer Wildbienengarten angelegt werden, so dass sich die verschiedensten Bienenarten ansiedeln können. Die summenden Insekten sollen dann auch für die Bestäubung der schuleigenen Gemüsebeete sorgen, die bereits von den Kindern und Jugendlichen gepflegt werden. „Wir möchten schon lange einen großen Trachtpflanzengarten errichten und zusätzlich Insektenhotels aufstellen, um für reichlich anfliegende Bienen zu sorgen“, so Bettina Herdina, Verantwortliche für die Honigbienen am Campus Klarenthal und Lehrerin für Kunst und Deutsch. Für die Finanzierung meldete Herdina ihr Projekt „Bienen im Anflug auf den Campus Klarenthal“ im Januar 2019 für den mit 5000 Euro verbundenen Zusatzgewinn der Umweltlotterie GENAU an. Der glückte nun am 20. Mai „Ich bin so froh, dass wir nun aus der Theorie in die Praxis gehen und mit unserem Projektgewinn Pflanzen sowie Trockenmauern und Sandplätze als Nistquartiere für die Wildbienen anlegen können“, freut sich Herdina, die den Betrag auch dafür nutzen möchte, eine Schulimkerei aufzubauen und Schüler und Lehrer zu Imkern auszubilden. „So werden wir am Campus Klarenthal ein Team haben, das gemeinsam mit den Lerngruppen imkern kann und das Thema ‚Bienen‘ nicht nur in einer nachmittäglichen AG aufgreift, sondern auch an vielen Stellen in die Projekte und den Unterricht tragen kann. Im nächsten Frühling geht die Imkerausbildung für

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9
65189 Wiesbaden

Postanschrift:
Postfach 4007
65030 Wiesbaden

Geschäftsführer:
Martin J. Blach

Herausgeber:
Unternehmenskommunikation
LOTTO Hessen

Verantwortlich:
Dorothee Hoffmann
E-Mail:
presse@lotto-hessen.de
Telefon: 0611 3612 – 170

www.lotto-hessen.de

die Lehrer los und schon in diesem September werden Staudenbeete angelegt und die Trockenmauern gebaut.

Das Projekt „Bienen am Campus Klarenthal“ ist das achte Projekt der Stadt Wiesbaden, das seit dem Start der Umweltlotterie GENAU den Zusatzgewinn für die Umwelt erzielen konnte. Die Stadt Wiesbaden profitierte damit bislang von einer Umweltförderung aus der Lotterie GENAU in Höhe von insgesamt 40.000 Euro für seine Umweltprojekte. Bewerbungen für den GENAU-Zusatzgewinn können jederzeit unter www.genau-lotto.de/projekteinreichen angemeldet werden. Sie werden dann nach fachlicher Prüfung durch den Umweltprojektbeirat in den Kreis der zur Auswahl stehenden Umweltprojekte aufgenommen.

Das Spielprinzip der 2016 gestarteten Umweltlotterie GENAU von LOTTO Hessen ist weltweit einmalig: Jeder Tipper gibt auf seinem Spielschein eine hessische Postleitzahl an und erhält pro Los eine fünfstellige Identifikationsnummer, die sogenannte Los-ID. Aus allen teilnehmenden Losen wird dann die Los-ID gezogen, auf die der garantierte Hauptgewinn von mindestens 10.000 Euro entfällt und die gleichzeitig den Gewinner-Landkreis bestimmt. Alle teilnehmenden Lose im Landkreis oder der kreisfreien Stadt des Hauptgewinners gewinnen, außerdem ein Umweltprojekt. Welche Natur- und Umweltprojekte mit dem 5.000 Euro-Zusatzgewinn gefördert werden, entscheiden die jeweiligen Wochengewinner von GENAU.

Kontakt: Dorothee Hoffmann, Leiterin Unternehmenskommunikation/Pressesprecherin, Tel. 0611/3612-170, E-Mail: dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Kontakt Projektverantwortliche bei Rückfragen: Bettina Herdina, Bienen am Campus Klarenthal, Tel. 01771/984099, E-Mail: Bettina-Herdina@web.de

Die bisherigen Umweltprojekte der Stadt Wiesbaden, die seit dem Start der Umweltlotterie GENAU mit dem Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro ausgezeichnet wurden:

Ziehungstag	Gewinner-Landkreis / Stadt	Gewinner-Projekt	Projektträger	Projektgewinn in Euro
07.04.2017	Wiesbaden	Anlage von Blühfläche und Blühstreifen	Claus Deußler	5.000
20.10.2017	Wiesbaden	Lehrbienenstand errichten	Otmar Reinheimer	5.000
22.06.2018	Wiesbaden	Honig- und Wildbienenpfad im Apothekergarten Wiesbaden	Vorstand des Imkervereins Wiesbaden	5.000
24.08.2018	Wiesbaden	Streuobstwiesen pflegen und alte Obstsorten erhalten	Naturefund	5.000
02.04.2021	Wiesbaden	Um-Welt-Pfad	Harald Knettenbrech Stiftung	5.000
06.08.2021	Wiesbaden	Nisthilfen für Vögel	Landeshauptstadt Wiesbaden	5.000

22.04.2022	Wiesbaden	Kitze mit Drohnen und Wärmebildkamera finden und retten	Jagdverein Wiesbaden	5.000
20.05.2022	Wiesbaden	Bienen am Campus Klarenthal	Campus Klarenthal	5.000